

CES 2018: ZF liefert Steuerbox für Level 3 nach China

Auf der CES 2018 stellt sich ZF noch bis Freitag als Entwicklungs- und Kooperationspartner für Technologien rund ums autonome Fahren vor. So wird ein chinesischer Automobilhersteller die Steuerbox ZF ProAI in seinem Serienfahrzeug mit autonomen Fahrfunktionen nach Level 3 einsetzen, nur ein Jahr nach Beginn der Kooperation von ZF und NVIDIA. An dem Serienprodukt der ZF-Steuerbox für China arbeitete auch der chinesische Technologieriese Baidu mit.

Michael Hankel, Mitglied des Vorstands der ZF Friedrichshafen AG, freut sich über den ersten Serienauftrag. „Er bedeutet, dass wir bei der Demokratisierung des autonomen Fahrens in einem Massenmarkt der Mobilität ganz vorne mit dabei sind.“ Die für die Künstliche Intelligenz gerüstete Supercomputing-Einheit genügt nun sämtlichen Automotive-Standards. Ein auf der CES vorgestelltes ZF-Entwicklungsfahrzeug belegt, wie sich mit ZF ProAI und umfangreichem Sensor-Set autonome Fahrfunktionen modular und je nach Level skalierbar realisieren lassen.

„Mit unserem Netzwerk von Kooperationen erhöhen wir die eigene Innovationsgeschwindigkeit und schaffen zudem Schnittstellen für die Innovationen unserer Partner“, erläutert Hankel. „Dadurch sind wir sehr früh in einem hochdynamischen Markt präsent – was heute die Voraussetzung ist, um als innovativer Anbieter berücksichtigt zu werden und Aufträge zu erhalten.“

Diese Position hat ZF in den vergangenen Monaten konsequent untermauert. So hat der Technologiekonzern zum Beispiel auch das Bezahlssystem „Car eWallet“ weiterentwickelt. Es unterstützt etwa die flächendeckende Einführung der Elektromobilität, da der Fahrzeugnutzer die digitale Geldbörse für die Ladeinfrastruktur nutzen kann. Car eWallet ist nicht minder sinnvoll für autonom fahrende Fahrzeuge, die auf diese Weise zum Beispiel eigenständig gebührenpflichtige Parkplätze bezahlen könnten. Das auf der Blockchain-Technologie beruhende System integriert cloudbasierte Dienste ins Fahrzeug und stellt eine attraktive Lösung sowohl für Finanz- wie auch für Mobilitätsdienstleister dar. (ampnet/Sm)

Bilder zum Artikel



Autonomes Fahren nach Level 3: Versuchsfahrzeug vor der ZF-Zentrale.

Foto: Auto-Medienportal.Net



Autonomes Fahren nach Level 3: ZF ProAI.

Foto: Auto-Medienportal.Net/ZF